

Werk

Titel: Eine altladinische Reimchronik

Autor: Decurtins, C.

Ort: Halle

Jahr: 1886

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345572572_0009|log42

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Eine altladinische Reimchronik.

Die ober- und unterengadinische Litteratur des Reformationszeitalters besteht zum größten Teile aus Werken theologischen und religiös-erbaulichen Charakters, die sich bei näherem Zusehen sofort als mehr oder weniger freie Übertragungen aus dem Deutschen kennzeichnen. Das gilt auch von den zahlreichen biblischen Dramen, welche im 16. und 17. Jahrhundert so häufig unter großer Beteiligung des Volkes aufgeführt wurden. Die Vorlagen waren meistens Straßburger, Basler und Züricher zeitgenössische Drucke. Das eigentliche Volkslied, auch das historische, als dessen letzter Ausläufer bei aller Gelehrsamkeit das Lied vom Müsserriegel gelten darf, konnte bei dem in diesem Hochthale ähnlich wie in Schottland sich entwickelnden streng puritanischen Geiste, der das weltliche Lied leicht allzu locker fand, nicht recht gedeihen; es mußte den neu übersetzten Psalmen und geistlichen Liedern weichen.

Um so wertvoller sind die wenigen litterarischen Denkmäler des 16. Jahrhunderts, welche nicht nur rätoromanisches Gewand tragen, sondern auch in Wesen und Gehalt auf dem Boden der Heimat gewachsen sind. Zu diesen seltenen Werken gehört die Reimchronik, welche wir hier veröffentlichen.

Der um die Erkenntnis von Natur und Volkstum Graubündens hochverdiente Professor Dr. Christian Brügger in Chur fand das einzige bis jetzt bekannte Manuskript dieser Chronik, das Autograph des Verfassers, in dem v. Salis'schen Archive in dem Hause des Herrn Nationalrat Andreas v. Planta in Samaden. Wie der Entdecker bemerkte, erschwerten die stark verblichene Schrift mit ihren Abkürzungen, der alttümliche engadiner Dialekt, der fragmentarische Zustand des Manuskriptes allzusehr die Entzifferung. So begnügte er sich damit, in seiner wertvollen Arbeit: „Beiträge zur Naturchronik der Schweiz, insbesondere der Rätischen Alpen“ einige Angaben der Chronik über Witterungsverhältnisse, Naturerscheinungen, Ernten, Volkskrankheiten — zum größten Teile in deutscher Übersetzung — zu veröffentlichen. Im Weiteren blieb die Chronik unbekannt und unbenutzt.

Und doch ist dieselbe nicht nur sprachlich interessant, sie bietet auch, wiewohl ein Bruchstück, nicht zu verachtende Materialien zur rätischen Culturgeschichte des 16. Jahrhunderts. Was uns erhalten ist, umfaßt immerhin einen Zeitraum von ungefähr

vierzehn Jahren, 1575—1588. Da jedem Jahre ein Kapitel gewidmet ist und die Ereignisse von 1575 als Kapitel XII figurieren, ergibt sich mit aller Wahrscheinlichkeit, daß die Chronik ursprünglich mit dem Jahre 1564 begonnen hat.

Neben Ereignissen und Erscheinungen der oben angedeuteten Art berichtet uns der Chronist auch über solche aus dem Menschenleben, hier wie dort mit minutiöser Sorgfalt Alles heranziehend, was ihm irgendwie der Überlieferung wert erscheint. Der Gesichtskreis des Chronisten ist natürlich vorab seine engere Heimat, das Oberengadin, dann aber das Gebiet der drei Bünde überhaupt; ab und zu schweift er auch über die Grenzen hinaus, mit Vorliebe nach dem benachbarten Oberitalien. In buntester, oft recht drastisch wirkender Folge ziehen da Unglücksfälle, gute und schlechte Ernten, politische Vorgänge, Verbrechen, Prozesse, Blattern und Pest an uns vorüber. Zwischenhinein erfahren wir gelegentlich einige Daten über die dramatischen Genüsse, die dem Volke geboten wurden: 1576 gelangte während zweier Tage „lang und breit“ in Zernetz das Spiel von der Einnahme Babilons zur Darstellung, desgleichen in demselben Jahre zu Celerina dasjenige von der Geburt unseres Heilandes; in Zutz wurde am 12. Juli 1584 die Komödie „Hekastos“ von jungen Leuten „aus guten Familien“ aufgeführt. Eine Geistererscheinung in Pontrasina aus dem Jahre 1580 mahnt recht lebhaft an den modernen Spiritismus, fehlt doch auch das Medium nicht. Die Schilderung der gräflichen Hexenverfolgung in Misox, 1582, welche in engem Zusammenhange mit den religiösen Kämpfen der Zeit stand, ergreift uns in ihrer schlichten Treue. Aus demselben Jahre erzählt der Chronist, wie ein Sodomit im Oberengadin und mit ihm die Tiere, an denen er sich vergangen: eine Zeitkuh, zwei Kühe und drei Ziegen, verbrannt wurden. Die vielen Berichte über Raub- und Mordthaten aus dem Engadin und dem nahen Veltlin liefern einen traurigen Kommentar zu der im Engadin doch so bitter empfundenen Bemerkung der Münster'schen Kosmographie über das Räuberunwesen jenes Thales. Wo der Chronist die politischen Ereignisse seiner Zeit, so z. B. den Versuch von 1583, das Veltlinische Unterthanenland zu insurgieren, berührt, hallt uns aus dem gereizten Ton recht vernehmlich jener ausgeprägt protestantische Glaubenseifer entgegen, welcher zu den gewaltsamen Aufritten in den ersten Jahrzehnten des folgenden Jahrhunderts geführt hat.

Der Chronist nennt sich direkt in dem uns erhaltenem Teile seines Werkes nie, berichtet aber zum Jahre 1581 vom Tode seines Vaters Jan Alysich, der am 27. Sept. des genannten Jahres vom Kornhist herabgefallen sei. Darauf gestützt glauben wir mit Brügger den Chronisten der bekannten Familie Alesch, latinisiert Alexius, in Camogask, Oberengadin, zuweisen zu dürfen, derselben Familie, aus welcher ungefähr zu dieser Zeit jener rätische Prädikant und Parteiführer Caspar Alexius hervorgegangen ist, welcher später in den angedeuteten Wirren der Jahre 1618—1621

an der Seite eines Georg Jenatsch eine historische Berühmtheit erlangt hat. Der Vermutung des genannten Forschers dagegen, auch unser Chronist habe dem geistlichen Stande angehört, können wir nicht zustimmen. Die wenigen lateinischen Phrasen, die da und dort in der Chronik uns entgegentreten, verraten keine weitergehende klassische Bildung, als sie in jener Zeit jeder halbwegs „Studierte“ besafs. In dem ganzen Werke finden sich gar keine Citate aus der hl. Schrift — gewifs kein bedeutungsloser Umstand —, und abgesehen von der lakonischen Notiz zum Jahre 1576: „In Zernetz war Kapitel; an 45 Prädikanten waren versammelt“ hören wir nichts aus geistlichen Kreisen; die Streitigkeiten, welche die damalige rätsische Kirche bewegten, die Sekten und Ketzereien der Zeit sind mit keinem Worte erwähnt. Dagegen ist beinahe ein Drittel der Chronik den Kriminal- und Civilprozessen der engeren Heimat gewidmet; die genaue Angabe der zuerkannten Strafen und der Prozesskosten zeigen ein Interesse an dergleichen Dingen und eine Kenntnis derselben, wie sie nur einem Richter eigen sein konnten. Nach all dem wird der Schlufs nicht als zu gewagt erscheinen, daß jener Pieder Alesch aus Camogask, der neben Curo Culaun 1577 in Zutz als Richter in Kriminalsachen für alle Gemeinden ob Punt ôta (per tuottas las vischinadis sur Pont ôta) erscheint, mit unserem Chronisten identisch sei.

Das Manuskript, welches wir hier diplomatisch genau wiedergeben, ist eine fragmentarische Papierhandschrift, in Kleinoktav, aus dem Ende des 16. Jahrhunderts, aus zwei von einander abgelösten, keine Spur von gemeinsamem Einband zeigenden Heften von je 8 Doppelblättern.

Das erste Heft umfaßt fol. 23—38, das zweite die unmittelbar folgenden fol. 39—55.

fol. 23 beginnt:

L' graun es darchio in nofsa terra mêl gratagiô

fol. 51 ist nur bis zur Mitte beschrieben:

Che a Dieu aint in tschyl uingia pchio.

Die Seiten sind einspaltig beschrieben, 10—18 Zeilen pro Seite. Die Schrift ist stark verblafst, teilweise kaum mehr leserlich, das Papier vielfach wasserfleckig.

fol. 51 ist hart unter dem letzten Vers abgeschnitten; fol. 52 und 53 sind ganz herausgeschnitten, aus den zurückgebliebenen inneren Rändern ist nicht mehr zu erkennen, ob sie beschrieben waren, was indessen nicht wahrscheinlich ist, da fol. 51 v^o schon leer ist.

Das letzte fol. (54) trägt keine Zahl, ist von wenig späterer Hand auf r^o und v^o beschrieben; r^o enthält folgende Notiz aus dem Urbarium von Camogask: *Hæc excepta ac descripta sunt ex q^odâm Vetere Ecclesie S. Andreæ nostre, vicinitat. Camogask Libro, de verbo ad verbū fideliter.*

Anno Dñj 1481, in Festo S. Johannis Baptiste, non inueniebant peccora pascua sufficieñ. Eodem anno aratum fuit penultima Maj. Et modo medio

*mēse v̄e Maj̄ erat in planiciebus Camugasckgs, nix unius viri alta. 1460
ultima Augusti, nix fuit in villa Camugask p̄ dies tres, in eodem anno die
9 Septēbris nix in terra nostra Engedīnē sūp̄ p̄ōte altum p̄ quatuor dies,
existēte blada ad huc in cāpis. Hæc atque alia similia in proximis [f] sub-
sequētibus annis p̄ q̄ plurima acciderunt.*

V^o enthält Zahlen zum Zolltarif der III. Bünde.

Anno.	Da la Cronica.	Mēse.
1575	Cap. XII.	
f. 23 ^r	L'g graun es darchio in noſsa terra mēl gratagiō Oūr d'intuorn p̄ ün hunest priftsch f'hol cumprō L'g uin d' Wuglina e tudaifchg es zuondt bain gratagiō Er par ün hunest priftsch f'holl cumprō	
1576	Cap. XIII.	
5	A Venecia bjearas p̄funas dala glāda ês amañchio Et à Milaun ho ella er bain lauuro A Bafilea & in otters paiiais tudaifchg Ho ella cūmanzo da frayfchg In chefa Jan Janet da Schiäff ho ella cū grāda forza cumāzo	E augusti 6 ^{bris}
10	In tuot quella Wfchinaungia circa p̄ſas 64. mazō In Coira es darchio bgearras cheſas arzās in ün löech Er fūn la part à Tifentis 14 cheſas arzas dalg föech	15 7 ^{bris} 21 24
15	In Walzurt pungefchia es 6 humens miſs uia Miſs fūn la rouda cun grāda paina & fadia Tumaesch Fabiaū tres che ell ho cun ſia Cuſdrinā fallō Es ſto inpraſchū 8 digſ miſs in stratutt & flor 20 chiaſtiō	
f. 23 ^v	La Comedia da la praifsa Babilōis es fatta In Zernetz duos digſ da lungia ella tratta. La Comedia da la naſchintſcha da nos Saluader Es fatta in Celerina tres glieut da dhunur In Zernetz ês l'g chiapitell ſto Da n ^o 65 predichiantzs raſpō. Vna drachiura da duottas 3 ligas alla punt de chia- mueſchg ho fātynciō Chia ails da Zuotz tuot lur dretts ſaia confermō	12 24 Juni 17.
25	Sūſs Conmiſſaris ün p̄ liga & trais Schwizers fun gneus ain	

- Anno. Mese.
- Et l'haun 13 diges da lung schfadiô cun ardimaint
 Wüfs tuot la terra & inclyt lür ratschüns cun dilli-
gyncia
 Haun uulieu tuott drizer cun bain uulgyntfcha
 Cunbain qui in guotta ho pudieu yr inauaunt
 30 Haun els darchio 12 Artichels scritt auaunt
 Quels als zura hauelsen bain plafchieu
 Ma l's da Zuôtz l's haun schplidyeu
- f. 24r Vn di da tuottas 3 ligas our in Tauho 8 bris
 Ho ails da Zuôtz tuot lur fantyntias cufermo.
- 35 In la dyfferyntia chi es traunt l's zura et da Zuôtz
muuāto
 S'haun Schwitzers p l's cundür adünās bgear schfadiô.
- La prūmauaira es zuondt tamperyua steda
 Ma l'g Votuon et la stedt zuondt durüwi è fulueda
 In las uals ho zuondt suentz naiffô
 40 Et la las alps l'ho zuondt mêl tšcharpchio
- La granetza es gnida da Turich zuondt bun mārchiô
 Ma l'g fain es p tout l'g paiais zuondt pochg stô
 L'g uin es da p tuot taunt aefch stô
 Che hum uigff meê l'hegia algurdô
- L'g Cudasth II. Da la Cronica.
- f. 24v Cap. I.
- 1577 Quaist an bgear graun & fain l'ho hagiueu
 46 Er bgear bun uin n's es nafchieu
 L'g inuieru zuondt cun pochia naiff es stô
 Che l'g uair Dieu faie dalg tuott ludô. Amē.
- Cloet Rangyr gio zur la punt d' Yn es tumô
 50 Et our' in la refgia da Madulein muort pilgiô
- Vna filgia Jachiam Tšchimū, da Selg, ferma & bella
 S'ho lafcho yr ün chiarr d'Sternüm our' zur' ella
 Dalg quel ella l'ho stuuieu üna chiaṃa in duos
toechs fer rafgêr
 Zieua muorta bain adinquot.
- 55 Vna bella giufna grāda da Madulein filgia da Jan
Don Aña
 S'ho gniandt our d'Chiamuera cun luotza ruot üna
chiaṃa.
- July.
16

- Anno. Mēse.
 Sün la blais d'Alua da Zuotz es peider Vrfina X bris 25.
 Gniandt a chiatscha yeu in lauinā.
- f. 25^r Partuott la Lumbardia Bga Brefscha & Millaū
 60 Ho la glanda hagiou fchg fur maun
 Er in Germania Soloturn Basel & fülg Bnayfs
 Dala glanda bgearra glieut es morta l'g paiais
 A Kertzers spêra Bn ün aquôl d'ouúa es stô
 Chi es duos huras zuondt in sauung mudô
- 75 A Kolmer Bn Fryburg granda terra trymbra es dô
 Quaela bgerr aedificys & murailgia ho ruuinô
 Vn Comet ê staila eun ina lungia kua fün tfschil
 es parieu 9 bris
 Che que manaigia fhô l'g uair Dieu
- 70 A Tfchan pyder ün giuuen da Kandultschin
 L'g es in Zuotz scho adün laeder tschung l'g chiô
 bain ladin
- f. 25^v L'g laech da Cuom ala pongia Refonika l'ho gratagio
 Che es ieu fuot üna naeff chi ho 26 pfunäs
 ftüzätô.
- 75 Traunter quels dalg Euägeli et reginā d'Frauntscha
 Es fatt pasth concordia et amichaunza
 Da tuottas 3 ligas es ala punt da chiamueschg
 tratt fantyncia
 Trauter l's da Zuotz & fur Fötāa Merla cun grāda
 obedyncia
 Chia ludô faia l'g hutyschem uair Dieu
- 80 Quel fatt es üna geda d'fnyeu
 Chi ho schpurtfchieu fieu fainchg maun
 Che l'g fatt es gnieu ad ün bun paun
 Dalg quäl es stô grandt priguäl et schmerduna
 Chia detta our grandt mael et fortuna
- 85 Ma plü cho bgear daners spēder nū ho custô
 L'g quäl tuot milg füs schpargniô.
- f. 26^r Cap. 2.
 1578 Vn grandt spazi d'terrain ês fundô spert January
 Spêra la chersa da la ryua Clauenā cun ouúa
 cuiiert 7
 In Coira auuant tuottas 3 ligas es pilgiô fū la
 fātyncia

Anno.		Mēse.
90	Da l's da Zuotz ê Sur funtauna uerla cū obedyncia Er da uart l's cuosts chi fun cun drett chiatfchôs Sün l's zura uia l's da Zuotz p A 1164 cundanôs	?
	L'g Comön grandt es darchio in Zuotz rafpô A metter officys fcko d' uuilg inô	Febr. 24.
95	Chiatrina pitzē da Schiäff er Anna Batrumieu S'haun melamaing langiô & battieu par la quela lur granda guerra Es fantyncio dalg drett da tuott la terra	Marty
100	Jan Andreofcha giuuen du Samedê numno Ho dauart l'g matrimonj cū Anglina Stupaū bgear dragiô Ma tres che bgear aint traunt es faflô S'haun els darchiô d' uölgia largô. —	
f. 26v	La filgia Jachiam Cafp da Biuer numnô Ho cū ün filg Jachiä Zuit da Schiäf p matrimonj dragio	
105	Quêls tuotz duos anumnos Cùn fantyncia fun deliberôs Tuot l'g mais Aprilis es taunt fraidt ftô Ch' ell ho bgear bun früts d'frait piräto. M. Cafp Harquin da Schuol es zuondt meel plagiô	
110	Da Thönj Wiolant giuue da Ptaū et M. Cafp Lädeffch da Sēt . . .	
	In Sameden achiastyer p fallas l'ho cumāzo Da tuot l'g drett da la terra daputô Antonj Trauers es in Zuotz prafchunô Zieua fiandt chiurlo er largio	May 22.
115	Padreuot Curo da Chiamuefchg ün hum uilg adyo Es in fpazi d' duos huras faun è muort ftô.	Augusti
f. 27r	In S. Morezê chiargiät fain üna filgia Jan Tumin Es deda in auous gio dalg chiar et muorta bain ladin. Jan Aña pitzna da Biuer es in Sameden prafchunô	7 brls
120	Zieua cun glimpfft et hunur deliberô	20
	Crastophlet filg Andrea Tass da chiamuefchg da 14 añs nafchieu Wuliandt l'g yn spera l'g pu S. Andrea uarger cun pochg partyeu	

- Anno. Mefe.
- L'g ho louua da fort schurrbudô
Che el es our in Iflas l'g per Jan gura muort
chiatô. —
- 125 Quaist añ es pochg fain stô
Ma la granetza bain bun marchiô
L'g inuier es sto pitfchē infina Nadel
Et ufchi uulains Dieu dalg tuot ingracier. Amē.
- f. 27^v Cap. 3.
- 1579 Terra trimbla es dō da duos geidas u trais Jenuary
130 Chi l'ho udieu par tuott l'g nos paiais.
- Da tuottas 3 ligas es in Coira tscharnieu
Officiaels in Wugliña che plaunt faia Dieu
Chia tauntas pratchias es quhò chiatfchô
Che scodün hum da bain l'defs hauair truppagiô
- 135 Schimū Luzi plāta da Zuotz ho ꝑ matrimunj drachiô 24.
Cun la filgia Jan Don Aña da Madulein numñô
- Sur l'g Cuolm Vmbrailg es sto üna grāda fortōna Febr.
Chia 80 chiauals & trais humens fun ieus in lauinā
- Zuondt saluedis è fraidts fun stōs, Aprilis, May,
Juny quels mains
- 140 Chi ho murātô l'g uin & oter bun früts in otter
paiais.
- f. 28^r Aprilis
- Jachiā del Januot de Bgalia ün hum prus & asludô
Aint l'g gödt talgiant laina zainza otter quitô
Schi l'g ho ün laing da dün otter in una chiaña
pilgiô
- 145 Træs quæel el ês stô lung tymp amalô
Et nün pudiant brichia guarryr
Holl ꝑ quela chiaschū stuuieu muryr. —
- Vn Chianzalyr dalg Impadür fichg grandt numno
S'ho in Turich spera l'hustaria dala Spieda vess
l'g læch stāzātô
- Jachiam Tüchilg da Madulein cun una blatta giü-
vant ho dō
- 150 A padruot Süth da la punt, chi l'g ho bunamaing
schiranthô.
ꝑ l'g qual Ms Jachiā a padruot rs. 28 stouua dêr
Ultra rs. 17 cuost da drett holl stuuieu paiêr.

Anno.		Mēse.
	Anthönj filg Antönin Vincentz dala punt fü bell crafchieu Es in loua d'Ade fpêra la Saluetta flanzieu	
f. 28 ^v 156	Lg Landvogt Luzi gugelbger in loua de Langart ditt Spera la punt da lg Zoll es êr Stytt. Quaist digš ho zuondt bgear ê fichg naiffô Chi ho bgear bun früts zuondt mael guastô Er la muuailgia oür da las alps l'ho chiatfcheda p granda nayff chi es steda. —	Jy 24. 25.
	Duos dunauns da Seilg uuliandt fülğ læch nauigêr Siantd rinuult l'g belg haun stuuieu nagyer Et ün' ottra duoña da Seilg in loua curriua lavät uaſchella Es tumêda in loua & styttä in quella	Augustj
165	Btrumieu Margiaun l'ho cun D: Violäda filia S. Benedet dela Sāps l'ho cūpagô Quela cun ell infemel in Friöll ell ho mnô Qua ist digš tres grādas pruinās et scheitas chi es gnyeu Es l'g graun in Engadina zuondt bgear pardieu. La drachüra fur punt An à Baiua ho stuuieu chiaminer	18. 29.
170	Traunter els et l's d'Bgalia à fantynciær	
f. 29 ^r	Taunt bgear muuol quaist añ à S. Michael l'ho chiatfcho Chia hum uigff meê l'hegia algurdô	7 bris
175	Grādas plöfgias & ouaziuns es sto quaist añ Quelas in bgear loüchs haun fatt grandt dan In Valle Malêcha es gnyeu gio et schbudo Vna ruuinā chi ho pfunas 36 et chefsas 20 futerrô In Italia spera Genua üna terra zuola fichg numneda Tras ouua zun defš êr efser fuot fündeda	8 bris
180	Duos humēns pafsiant l'g cuolm d'bnina Sün fün quell zuondt morts d'fraidüna Jan Tfchifchun ho la filgia dalg Schmockaer de Cafacia fchpufsô Et ella cun se infemel a Buzaun mnô.	

Anno.		Mēse.
	Quaist añ es l'g graun in nofsa terra Engedina zuondt fallò Ma fain (tres gracia da Dieu) es da partuot bgear ftò	
f. 29 ^v 1580	Cap. 4. 185 In chefsa Nuott peider Mañ da pontrafina Es fatt granda rimúr & pultrúnaria Da d'ün spört chi era azuppò Chi ho la dauous cun bgearra glieut tſchätfchò. Bgearra glieut estra es gnida p udyr 190 Quê chia quell Spörtt fauiua mintgyr. Quæl fün tuott que che ün l'g dumandaiua Saimp refposta che ell fatſchaiua. Ma da d'ell nun l'pudaiua hauair fauella Vpöeià chëll nun haues ter le üna matella 195 Quela cür ella es our d'cheſa mneda Ho quell Spört fat bgear plü grāda runineda Traunt otter holl er daclarò Chia fieu núm uingia Tfchā Jachiā numno. Ma che quaist tuott pofsa manager 200 Nun ſhe eau brichia bain ingiuuiner, Arfalff chi oda da què ratſchunant Schi l' ſchmürauailgia pitſchē è grandt. —	Jenuary
f. 30 ^r	Jan Gruofs de Celerina fiant yeu à godt Er fieu filg cun ell talgiant giò rama bodt 205 Schilg es ün' ram tumò fün fieu chiò Chi l'g ho zuondt mellmaing plagiò Bgearra ofsa our' d' la tēſta l'holl fat pilger Zieua cumanzo bain ad ungiurer! — In Dardetz üna bella giufna dalg mël Spört gniua tādeda	Febr. Marty
	210 Dalg quæl ſa ſchmüraſgaiua tuotta braieda S. Bonifacius ho cun quella zuondt bgear pruuo Ma inguotta l'g ho què tuott giudò Syſs pſunas grādas gniandt ſur fett Sun tuottas muortas d' frajdt bain dandedt	26.
	215 Vn pruſs hum tſchert da buna numnaunza Es amazo a Zitzers da d'üna amichauntza La quela faiua pratchias in' quella úſſchinaungia p metter ün Landt Amā bain hagiou bgearra ſchiraūgia.	Aprilis
f. 30 ^v 220	Intraunt la Wſchinaungia da Zuôtz Et l's otters fuot fontana merla tuotz	

Anno.		Mēse.
	Davart l's cuosts chi cun l's zura l'ho chiatfchò Granda düfferyncia è dabatt es aluò Er in Coira bgear daners l'ho schpaiais Et in Engedina zuot par l'g paiais.	
225	Ma fiant l'g ün & l'g otter bunamaing schmifs Es in fyfs humens da la plaiff tuott lur differyncia comifs	17.
	Quæls las trais uufchinaungias ails der Zuotz haū fat der	18.
	In duos 5 pols mofsenas rs. 600 in daner	
	Peider Jolch Rafcher da Zuotz liberæl & prufs	May
230	Gniandt à chesa gio p ls zuppols d'auriga incunt. nuot	
	Es noschamaing da safchins murdragio Chi l'g haun er tuot l's ses daners inuulò. Sia michauntza incunt l's d' Auriga l'haū almätò Er cun daners fūn da d'ells buny ô —	12.
f. 31 ^r	Tuott la stædt ziondt fütta es steda	
236	Tschert cun pochg fain & pitzna graneda par tuott l'g muondt uain ditt & ratschunò che l'g hegia ün mæl ditt (gurbus) p tuot regnò	7bris
	Jachiam Yttaun do paludibg es in Sameden in- prafchuno	16.
240	Mëlchiurlo zieua tres l'g biùgr oûr giaschlo. — Sülg munt da Samedē quatter chiauals fun schmertz Yeus gio p üna ruuina et zuondt perts	
	Adam puorgia da Schianff fatschiant fain p pæschg Es achiato in Turpchiun muortt fulg æfchg	17.
245	L'g uin es quaist añ (Dei gracia) bain gratagiò In terra tudalichia & utroie p tuot uain satfchunò	
f. 31 ^v	Par yr our' fūn ün da tuottas 3 ligas es sto Grandas pratchias & cuosts chiatfchò	X bris
	Intraunt Jan Nalle da Schianff & Andreā Dufch	
250	Ma Andreas ho hagieu la plü wugfch. Aint lg Læch zur' da Seilg es à Nuot Curò Vna somā d' sæl & üna ball da ram fundò. Ma all Nuot Curò otra fia cumpagnia Da lur uittas haun hagieu pifsyr et fāfatchia.	31.
255	Partæl l'defs scodön zuondt bain parchiurêr Sūn la glatza dals læchs mema nū s' fidêr.	

Anno.		Mēse.
	E uaing dalg tŕchert ſcritt our' & ratſchunô Che traunt Franciã & Flãdriã ſaia crúdo Vn Cômēt gio da tſchyl bain dandett, 260 Chi ho arts ſett citaedts dauent nett.	
f. 32 ^r	Cap. 5.	
1581	Sü Glandt officiãls in Wuglinã l'ho tſcharnieu Cun grandas pratchias & pochia teãna da Dieu.	Jenuary
	In Ramuoſch ün prus hum chi era giurô Es zuondt p̄ pitzna Uergla àmazô	15.
265	Vn giuuen de Bgonio fü grandt bain crafchieu Es traunt las chēſas de Bnina & pōtrafina d'fraidt prieu	30.
	Clo Zaff da Silio cun Maria filia Fort Caſtelmur ho dragiô Et ufchi cun fantyncia es matrimonj ſfermò	Febr. 21.
	Traunt Andreã Tŕchaurit et filia Jan Schlarer de Schãff es fãtyncia fatt	22.
270	Chia traunt els matrimuni nũ ſaiã fatt Capitani Dionifiuſ Heſtor Salych gniãt da Clan in Bgalia Slandt da uin P'haũ clamos our' à fer batalgia Cap. Dionifiuſ es da Heſtors fũn la teſta murtel plagio Zieua da Caſtifengia á Sauran á ſepulyr mno.	
f. 32 ^v		Aprilis
275	Petrus Bomber de pōtrafina es gio dũn latrytſch d'fain tumo Zieua bain bodt à Dieu arcumãdo.	19.
	Vn hum da Sonder zuondt uilg ſdyô Ho l'g Capitanj d'Vugliãna plagio Quæl ſiandt bain bodt zieua guarrieu	May
280	Ho ell quel Schelm fãt mett fũn la rouda & appēdyeu	
	La uiroula p̄ tuott nos paias ho regno Da la quela bgear infauntzs ho mãchiô	Juny Julj Auguſti
	La glanda ho in nos paias da Grifchuns Regno fichg in bgear louchs et chiãtuns 285 Sün la muntangia de Tomliaſca, vall de Rain et partentzs	

- | Anno. | | Mése. |
|----------------------------|--|--------------------------|
| | In Splüga et Clauēna holla tſchiatscho l's tentzs
In Turich es mort zoundt bgearas pfunas
Dieu n's hosta da melas malatias è fortunas | |
| f. 33 ^r
290 | Vna chefa Celerinj es artza et es 18 otras pilgio
Ma tres agiudt da Dieu et pruglieut bodt stüzò | 21. |
| | Meès Bap Jan Alyſch fiandt dalg pallintſchieu tuñò
Es a Dieu 4 huras zieuu arcumädò | 7 ^{bris}
27. |
| | Vna bella giuffna da Zuarda es bgear añs fan-
tſchella ſteda | |
| | Ter Jan Raſcher & zieuu da dall ingrafgeda | |
| 295 | Quela hauiantd ün filg chiathò
S'ho in Zuotz cun tuot Truaduors dragio
Jan Raſcher es gneu p rs. 220 ad ün'geda
Ma la pouura es zerleda et ſchuargundeda
Cun tuot deſs ſcodön zuondt bain l'parchiurêr | |
| 300 | Ch'ell nun l' laſcha la luxuria ſurmnêr. | |
| | Cap. 6. | |
| f. 33 ^v
1582 | In Miſſoychg la Drächüra da Ruueir es ſtò
Tuot quaist añ grāda fadia è dabat muuātò
Três metter uia & inpraſchüner Stryaüns à Stryüns
Sün els ruuinos da bgear chiantüns. | |
| 305 | Da fort chia duos parts l'haun miſs a l'muilgêr
Da lüna part et da lotra lur glieut a ſinpraſchünêr
Che la inimicia es craſchida et yda taunt inauaunt
Che a Dieu aint in tſchyl ſaia plaunt
Ch l'g ün ailg otter nun uulaiua dâr löch | |
| 310 | Ma ſa mazeiuen l'ün loter in cheſa ſpera föch
Et inua els nun hauelfen tmieu las amnatſcha da
lur pedrüs
S'hauelfen els zuondt ruuinös. — | |
| f. 34 ^r
315 | Peider pitſchen da pōtraſina numno chiaualett
Træs ſieu dapürtamaint ſtúrpchiüs mël indrett
Che ell ho hagiou cumpagnia cun las beſtias
chiarnêlmaing
Es ell in Illa glyſcha da Samedē auertamaing
Arts intſchendra fiandt uigff ſün üna ſchêla ligiò
Cun ell infemêl üna iefna da Taſchins, uachias 2,
chouras 3 amazò
Dieu hosta ſcodün dalg mæl pchiò | July |
| 320 | L'g Düchia Sabaudy ho zuondt bgearra fudeda
pâr pilgêr Geneuam hagiou raſpeda | Augustj |

- Anno. Mefe.
- Ma zieua che Bnais haun clamo in agiudt lur
cumpagnuns
 Lur confederos Schwitzers et ēr Grischuns
 Quāls tuotzs haiiandt bain bodt fat bgearra fudeda
 325 Da l's trēr in agiudt tuotz adūna geda
 Ho l'g Dūchia fia fudeda fat trer gio dauent
 Zainza der fadya a Geneua baingugent.
- f. 34^v Er p l's dans cuosts & fadias dals Bnais
 Che els cun bgearra fudeda haun sch paias
 330 Que tuott da giudichēr defs efser comisē lafcho.
 In Arbitri da gliēut dals 7 chiantuns dals Aidgnofs
da grandt groô
- 7^{bris}
- Lūchin Stein Cullaun da Chiamueschg fū uilg
bain adyo
- 4.
- Es giô d' fieu ladritsch d' fain tumô
 S'ho la chiamā dretta fūr schnuolg aruott
 335 Cun grandt dôlj et pafchiu partuott
- Barblotta plæfch da Chiamueschg aint in fieu munt
Safsot rafchlant
- 15.
- L'g ho do ūna pedra in la testa à Dieu faia
plaunt
 Et ho ūna tæl botta fur la urailgia dreta pilgio
 Chilg ho l'g uüfs zuondt furo aint et schmatfcho
 340 Zieua aunchia digs 8 uieuiyeu
 Alhura morta et yda ter Dieu.
 Dieu hofta scadōna fidela pfunā
 Vsta da privol fadia et erta fortōna. Fing.
- f. 35^r Cap. 7.
- 1583 Vn hum da Brūfs l'g Bettin numnô
 345 Es in fia egna chese nofchamaing sagattô.
- Granda pratchia, spender, dabat et fadias la Zuotz
et Sameden
- Febr.
- Es ftô p tuott nos cumôn p la mastralias
 Traunter l's Sallyfchs u Dufchs et er plātauns
 Taunt muytſch ês aber p fin traunt l's infaúnts
 350 Dafort che nun es uufchinaungia in tuot nos Comün
 Che nun l'hegia langio & batyeu qualchiün
 Dafort che in tuot quaist dabat et Cúrdumbell
 E ftô 8 digs dalung ſchätô in Sameden comôn
doppel
- Quæl tres grāda ftiniciun et iffichiamaint
 355 Er zainza hauair cun las uufchinaūngias otēr adimaît

- Anno. Mêfe.
- Ho tſcharnieu ritscharnaint dobbel p tuot l'g Comön
Da tuot' fort officis un p tuot l'g Comön.
- f. 35^v In Zuotz Jan Dufch et Jachiā Schukā fun miſ
Mastrels
Er Jan Juualta et Tumefch Schukā Nudêrs
360 In Sameden Gúdantz de Juualta et Martin Raſchêr
Sun er tſcharnieus p Maſtræl.
Zieua bain bodt fut tuot duos Mastrels l'ho giuro
Da la plü part da comön pœuel cun pochg quytó
Quaist grandt dabat mytſch et inimicia
365 Ho düro infina la pdunāza da Coyra zuondt cū
pochia iuſticia
Es l's fur dits Mastrels auaúnt, Comöna de Dê
comparieu
Et haun l'g fatt incüter l'g Comön dafort urdieu
Chia l'g Comön hauaunt Comöna de Dê in Coira
ho ſtuuieu cūparer
Et aqui ſtuuieu üna ordinaciü et Abſchaid hauair
370 Da ſtuuair tuot que ritscharnaint fü fura ſchāto
Quaist quater Ans faluer a lür bun groô
Er chia M Jan Dufch S. Tomas Schukā er S. Gudantz
deſſe cumāzer,
S. Jachiā Schukā S. Jā Jualta, Martin Raſcher zieua
aſcüder.
- f. 36^r Er las ſpaifſas fattas p las Maſtrælias
375 Chi es in Sameden ſchpais in las uſtarias
Què tuot ho l'g Comön ſtuuieu paier
L'g ſaia ſtò liedt u ſher. —
- A Peider Baſtiaū Saing in Val d'Byuer ês artz
et brüſchô Auguſti
- Tuott lalp et l'g pulmaint che luaint est ſtò
380 Nuot Zuotta de Biuro. waiff e bain ſtò
Ma in ſpazi d' metz hura muort à Dieu cumādô.
- Quaist añ es l'g uin d' Wúglina bain gratagiô
Er in Lumbardia et p tuot la germania in quāti-
têdt ſto
- In noſſa terra de Engedina es ſto comöna fneda
385 Er Dieu ludo üna grāda bella graneda
- La prumauaira es tumpuriua ê buna ſteda
Er la ſtêdt comönamaing chioda et tampedra
Ma l'g Vttüon zuondt füluedi ê plü fgius es ſtò
Er l's füros S. Murezê uuliuamaing ho naiffô.

- | Anno. | | Mefe. |
|--------------------|--|---------------------------------|
| f. 36 ^v | | |
| 390 | Dafort che la muuailgia grosa in Engedina in
iuiern es fareda.
Cun grandt bonder dala braieda
Er tres granda bgearra nauailgia
Ho stuuieu cun schlüzas tfcharpger bgeara purailgia.

Er quels chi nun haü lur uelgs ädhura uulieu ryer | 7 ^{bris}
21.
22. |
| 395 | Haun las oruas cun zappas our zuot la nayf
stuuieu chiauêr.

In Burmo chæfas 48 bellas grandas & mürêdas
Sun in üna uoutta trêš fortüna d'föch artzas &
brüfchedas.

Vna duoña d'Braigall ter l'g filg Adam Clo marideda
Es gio fuot l'g uich schmertza spêrras l'g yn morta
chiateda. | 8 ^{bris}

25. |
| 400 | Jachiam Jan Baptiſta Dürich Dantz de Zuotz ho
fia fantſchella ingrafgiô
Quæl l'g ho plü cho rz. 1000 in daners custô
Er grandt mitſch meluulgentſcha p l'g Comôn es
rafêda
Tras üna fantyncia chi es in Zuotz pronuncieda.

Cun tuot truaduors in Zuotz l's Masers da lalp
Walyuer haü dragiô | |
| 405 | L'g quæl peider Moretzē cun l'g cuost da
dredt circa rz. 100 es cundano.
Cauet sibi qsq̄s à fimili iniúria. | |
| f. 37 ^r | L'g inuiuiern êš taunt chiodt e dumesti ftô
Cun pochia nayff, ch'üu mie in nofsa Engadina
zura l'hegia algurdô.
Ma in Walzüott et l'g Yntall es ftô tâunta nauailgia
Chi meê l'alguorda ingiuna purailgia. — | |
| 410 | Da tuôtt fôrt robas mangiantyuas êš sto bun marchio
In tuott paiyas che in bgear anns meê faia ftô. —

In Sauuraü ün prær da Mefsa da Buia es cundêrt
à la mort fetynciô
Træs grandas chiatuiergias e pultrunias ch' lo
drizô. —

Un hüm da la part zúra êš da tuottas 3 ligyas in
Coyra in prafchü fermô | Nuēbris |

Anno.

Mése.

- 415 Par fals cun Sgnuors esters incunt. Comönas treis
 ch'ell ho drizô
 Ma la part cun las ôtras duos ligyas nun ho uulyeu
 handlager
 Ma chia scodöna ligia l's feês defs chiastyær,
 Et ufchi quel fü zura ês larg lafchô
 Traunter bgear otters chi haun fckô ell fallo
 420 Che ailg uair Dieu aint Tfchyl uingia pchio.

Christel Bifkuotta u Zaff ês fûr plur amazô
 D'ün giüuen chi l'g ês ala improuyfta infcûtrô. —

f. 37^v

Cap. 8.

- 1584 Vn giuuen hum da Bgonio chi ês cun Santyncia
 in Tauhô la mort dunô
 Es in Brauuong darchio inprafchúnô. January
 Par grandt mæl cun thöfsi et otter che ell ho fatt
 Es ell cundert uia dalg Aingerr ad ün tratt.

In Damall es 15 digis da lung infemêl ftô raspô
 Imbaschadúors da comönas trais ligas et Landtsfürst
 da grädt groô

- Par dabats chi traunter els êra crafchieu
 430 Ma zuondt inguotta els f'haun cunuegieu.

In Coyra aúaunt ün dy da tuottas 3 ligias raspô
 S'ho quater Aidtgnofs, da Turich Bern Basel Schaffufs,
 füs digis dalung prafchättio

- Er tuott lur aröeff êra & aratfchuner
 Che las ligyas l' uölgen bain cunuungyr et abynêr
 435 Et ufchi haun els urdinô & drizô in peês
 Chia scodöna ligia dimp fe chiesta l's feês
 Er par paiêr l's cuosts haun els urdinô
 Che l'g Ambafchadur Regis Gallie ho / 1200 fchburzô

f. 38^r

- 440 Trais Ambafchaduors da las ligias ês úrdinô
 L'g Landt Richter, Landt Amä, l'g Castellaü da
 Fürftenburg numnô
 Chi defsen ad Infbrug teêr l'g Landtsfürst chiaualgêr
 Et da d'ell üna rasposta finityua dumandêr.

Calendis

- Vn giüuen da Chiafatza Bgaliã es in Zuotz prafchúnô
 Er par fieu mæl dapurtamaint chiürlhô
 445 Zieua par bgear che ell ho inuüllô
 Es fuott la fuorgia (: tres l'g Ainger :) fchiauazô.
 Er fia mamä Chiatre Clergiola Mangiocka anummeda

Marty

- Anno. Mefe.
- Es da fes filg da bgear ladrunitfchs achiufeda
 Ma ella meê ünguotta ho uulyeu confesfer
 450 Très quæl ella l'ho fick fatta achiurlær.
- Traunter M Clo Gutardt da Sendt et M Jan da
Thüna
 Es stô grandt dabatt, fchguardin et ruuina
 Clo es battieu dals amichs da Jan fúr fguiräüza
 Dalg quæl d'üngiün bon num l'ho speräüza.
- f. 38^v
- 455 Tfchöng comifsaris p liga fun tramifs in Wuglina Marty
 Per fer aratfchü & astêr la ruuina
 Chi era traunter peer amuuêteda
 Traunter la Melsa et predgia adün' geda
 Tres chia l'uulaiua üna Schoula fü drizer
 460 Quæl chia l's papists uun uölgen cumpurter.
- Tres quel in Sondrio granda ruuina es muuätho
 Er scodün a larma es sto pinô
 Ma quels comifsaris daiuen ratfchü fêr
 Er talchiün l'haun mifs achürber
 465 Ma mema bodt fun tfchafofs
 Træs (:forza:) l'g duuer chi l's he furstofs.
- f. 39^r May
- Trais humens ün de S. Mauritio et alt. de Sumeda
 fun p la cretta viæla in prafchunôs
 Er dals fer yr in Galiam fun cundamnôs
 Ma tres röff da S. Wolph a Juualta à noma da
 tuotas 3 ligas tramifs ad aruêr
 470 L's haun our d' prafchün in lur chefsas lascho
 turner. —
- Vn giuuen marido da la schlatta dals Schünkaun
da Zuotz
 Es in spazi da duos hüras stô müortt è faun. —
- De tempore.
- Tuott Aurilg et Meêg la prumauaira hauains zuondt
füta hageu
 Ma Junig, Julig et Aúgúst ho unmünchi otter dy
pluuyeu
 475 Bgear fain l's pros fæchks l'ho chiattho
 L'g uttuön zainza pruinâs et cun comöna graneda
es stô.
- In tuotta nofsa terra es adi 3. 7.^{bris} ufchi fichg
nayfüô

Anno.

Mêse.

Chi p̄ üna geda tutt l'g muuel oúr d'las uals f'ho mnô
 Ma tuott l'g inuieru zuondt cun pochia nayf es ftô
 480 Da fort chia cun aroúdas da tuott túmp f'ho drúuô.
 Ma la prümauaira dalg 1585 zieua es fichg malla steda
 Cun bgearra plöfgia et nayf zuondt fulvedgia.

f. 39^v Our fūr Safs in bgear loúchs ês üna malatia steda Juny
 Ditta la brüna, chi es muort bgeara braieda.

485 In Tumliafcha da quaista uart l'g Rain ho la
 glāda regio
 Chi ho zuondt bgearras parfūnas fat muryr è mazò.

M. Jan Mür da Seilg ün hum fū uilg adyô
 Quæl uain l'g gryfch ün hum cū bun iudicj astmô
 Es in üna fantafchia (:adafchkufs:) tratt dauent
 490 Stô plü che ün an̄ fúot Vrènā pertzs zuondt gugēt
 Ma zieua (:mēse Noēbris:) fiandt da fês neff Luzi
 achiatò

Es el darchio à chefsa túrnô.

Et hauiandt uys cho fia roba era forza rafeda
 Schi f'hò ell grittanto fūn t'fcherta braieda

495 Ho Jan da la pünt zuondt mæl plagiô
 L'g quæl zuondt grandt danêr l'g ho cústò
 Et par què sto ün tymp têt S. Jā Nayr in Sauuraū
 Et aquò nun l'g es yeu otter cho bain a maū

f. 40^r Ma zieua fiandt in Seilg a chefsa turnô
 500 Er par l'g fufpett in üna chefsa cunfinô
 Schi es ell ün dy metzdy fpeartz uia
 Da fort chel nun f'ho pudieu achiäter p̄ üngüna uia
 S'astemā che ell f'hegia aint l'g Læch f'uefs büttô
 Che ailg uair Dieu in t'fchyl uingia pchiô
 505 Quell huosta fcodüna fidela pfūna
 Da tuott mæl attantamaint et fortüna. Amē. —

Traunter l's Arteuels dalg Grūfch et la Wifchinaugia
 da Seilg es ad ün tratt

Per l'g bain custlatz crafchieu grandt dabatt
 Par üna geda es fatt fantyncia

510 Ma la Wifchinaungia nun uulaiua fer obedyntia
 Ma très aröff da Amichs et l'g Comön intyramaing
 Haún els mifs in achiörtt et abynamaing

f. 40^v In Suonder ün filg dalg Nadalin prus delg Euägelj Julio
 numnò
 Es d'ün fchelm nofchamaing fagiattthò

- | Anno. | | Mese. |
|--------------------|--|----------|
| 515 | Mf. Gratiufs de Gnoa ün hum arideg anumnò
L'g es da 8 giattuns inmafchus bgear daners inùulò
Ma ell fiandt zúppò fün fuott l'g tett d'palyntfchyeu
L's ês our d' lur mauns fúgieu | |
| | Jan Martin da chiamueschg p yr a chiatfcha fiädt
muanchô | die 11. |
| 520 | Es fün la botta d' inuotfchü muort achiathô.

Comedia Hecasti ês in Zuotz fatta
Da bragieda giuena da buna schlatta. | die 12. |
| | Traunter las Wfchinaungias Zuotz, Chiamuefchg e
Madulein | |
| 525 | Nun f'ho brichia fauiaeu cufgnir plü bain
Che els haun aspetto üna fantyncia da lur truaduors
Der chüntfcher la via d' chiamuera cun grandt cuosts | die 24. |
| f. 41 ^r | Barzifoll Süfs da Schairo es in Zuòtz prais prafchü
Et fiandt chürlò es largio da la ratfchü. | Noëbris. |
| 530 | In vico Superanj Bgalie ho la glàda cumāzò
Er infina l'g mayfs Fafuurer continò. | die 15. |
| | Ma fur fafs tain ella yeu plü fichg inauaúnt
Et in Tumgæfchia plü che taúnt
Che l'g uair Dieu n's uòlgia parchürêr
Da tuottas mælas malatias n's úster. Amē. | |
| f. 41 ^v | Cap. 9. | January. |
| 1585 | 535 Officials f'ho in Coyra in Wuglina tſchernieu
Er bgear danêrs chio f'ho fpädyeu | 4. |
| | Túmefch Marun dalg Comön da Suonder anumnò
Ho fatt apalayfs ün grandt tratthô
Chi era mifs fū da trer in Wuglina | |
| 540 | Per metter quels dalg Euägeli in ruûina.

Traunter otters ês Baptifta Tuiell êr chiufsô
Três quèl el cū Tumefch Mārū infemel es à
Coyra mnô
Et aquò d'ün dret da tuottas 3 ligas cun chiörl
examinos | |
| 545 | Er zieua amandúos deliberos.
Cumbain chia què Tumefch hauaiua declarò
Ell faimp fün ſieu ditt pfeuerò
Baptifta Tuell ês bain er delibero | |

- | Anno. | Mêfe. |
|--------------------|-------------|
| 550 | |
| | February |
| | die 11. 12. |
| f. 42 ^r | „ 13. 14. |
| 555 | |
| f. 42 ^v | |
| 570 | |
| 575 | |
| 580 | die 28. |
| f. 43 ^r | |
| 585 | |
| 590 | |
- Cun què che l'g faia scumandò
 Qui zieua oür d' nofsas terras nun trèr
 Er nún scriuer ne hauair cun esters da fer.
- Træs l'g fur scritt attratto et tradimaint
 Chia era fatt p la Vall d' Wuglina pilgeraint
 Schi nun haun l's officièls d' Wuglina pudieu püfser
 Cho a tuott l's Comöns da tuotas 3 ligas auyfær
 Chia scodün faia in arma et pardeart
 Da trèr in Wuglina zuondt bain speart
 Et ufchi l'g prüm cun 12 bandyras da la vall co
 önaint
 Sun els ftôs in Arma l's Cufins dandettamaing.
 Er circa 28 pandyras da tuotas 3 ligas cun Ardimaint
 Sun bain perünas tuotz infemel trats aint.
 La granda part fun in Clauena rastedas
 Et las otras in Morbeng, Trauuna orafèdas
 Cho bain bodt fat yr à Milaun trais Ambafaduors
 A uair da che sort erā quaitas rimuors
 Quels haun inclyt à Milaun dalg Guernadur
 Chi sporzaiua a nus tuot Amiticia & amúr
 Er che ell úúlefs dér chiastiamaint
 Ad a quels chi hauefsē uulieu fer quel tradimaint
 Er chia Sgniors Grifchuns nun craien chia fieu araig
 Hegia uia ad els üngiün mæl manaig.
 Et ufchia hauiandt els quella nouua inauous purtò
 Sche f'ho tuot cumpagnuns da què fichg legrò.
 Veziandt er (:p. gracia da Dieu:) che nū erā tema
 da stapyrs
 Haün els uulyeu der chiastiamaint ails terrirs
 Haün tfcharnyeu ün dret da tuotas 3 ligas
 Chi defs tfchargêr dilligaintamaing quaistas artyas
 Scha qualchün da las terras f'hauês achiathò
 Chi in quaist tradiment hauefs agiudò
 Quels tuotz meritauelmaing chiastyêr
 Atfcho nus posen in pæsch et puos stêr
 Et ufchi fun las bandyras trattas giò dauent
 Chi ineydas et chj gúgent.
- Ma quella sür ditta drachüra afchätèda
 S'ho fülg prüm zuondt greuua amufèda
 Haun bgears pilgio et inprafchunos
 Quels haun er inpart lur fats manifestòs
 Numnedamaing che faia sto mifs p adrizer
 Tuot quels dalg Euangelj da amazer.
 Ma quel fall nún f'ho brichg astimo
 Che ell hegia la muort merito

- Anno. Et ufchia haun els tuotzs dalibero bain clêr
Cupytzs (:fcho l' ftemā:) ꝥ amicia dalg danêr
Che ailg omniputaint Dieu in tſchil uingia pchio
Che l'g muondt es ufchi zuondt faruò
595 Che ꝥ amûr d'roba duns et daner
S' lafcha ün fia confcyntia müdêr,
Ma l'g uair Dieu omniputaint
Cumporta cun nus gracia mifericorgia l'g prafchaint
Tres Jefû Chrifû fes filg Ardaint. Amē. —
- f. 43^v
600 In la uall da Müstail bgears fun inprafchunos
Par lûr mæl indicis êr fichg achiürlhos
Ma talchüns træs che els haun fat lur gigintſcha
Haun træs maun dalg Aingêr fatt pantyncia
Otters nún haún úúlyeu únguotta cúnfefsêr
605 Da què che l's uulaiuen inculpær
Dalg chiörl ho indüro grandt tappin
Træs quêl Mastræl Men Chiarin
Ma ell zuondt inguotta ho cunfefsô
Et dalg drett es zieua larghò. —
- 610 Duos humens de Zuzana, uuliant yr für Schalletta Aprilis
Sún ſchmærtzs giò par üna blayfs ſtretta
Zieua l's haún els zuondt fichg tſchargiò
Ma dichg ün Lúzi Thön Neyá ês muort achiathò. —
- f. 44^r
615 Trais Bandyras d' Sudeda da comónas trais ligas May.
Er bgeerras da Schwyzers cun grādas grandafchias
Sun trattas in agiüdt da la Curuna dalg Araig
d' Frauntſcha
Par l'g daffender zieua lur ligia et confederaunza
Pifsiandt êr da trer ada quels dalg Euägelj in
difēſiun
Ma què nún es ftô l'g uaira ꝥ uia ingiün
620 Dalg quêl l's chiantuns d' Schwytz ſchiquels dalg
Euägeli fun fichg uüglôs
Er nus Gryſchuns træs els amichaiuelmaing auyfsôs
Da fér turnêr a cheſa la noſa fúdeda
Très che ella ufchi dalg Araig l'achiatta ingianeda.
- In la uall da Tuorzs de Bergonio es ruot our ün
uadredt Augusti
625 Quel ho miſs fúot et a perder bain dandedt
Da muualgia gruofsa uachias chios 50 in fû
Chi nun l'haún pudieu chiauer oura ne nüzagêr plü.
- f. 44^v
Gio par Korna d'chiamuera quella cêrta blaifs July
Sun gnydas apychias, et ſchmertz bellas Trimas traifs.

- Anno. Mēfe.
 630 Er chiôs d' byſchia 42 tres pochia chiūra Auguſti
 Sun fur l'g chiaunt d' chialyft ſchmertz in ün' hura.
- Martin Joſch Raſcher da Sameden Chiaualyr anumnô
 Siantt auauñt tuottas 3 ligas fichg incúlpô
 Da chiartas cho ell deſs eſer yeu ter Sgrs Venſliaü
- 635 Et zieuâ êr quellas praſchâto aúaunt l'g Duca da
 Milaü
 Træs quæl tuott ell deſs hauair druuo minzöngia
 Er hauair fatt d'üna granda pútröngia
 Træs quèl tuott ell ês in Sameden zainza d'múra
 Dalg Maſtreſ da Zuotz prayſs praſchung et ſia
 drachüra
- f. 45^r
 640 Er ſiandt bgear digſ examino die 30.
 Es zieuâ eun glympff et húnúr largô
 Er da nún yr ne ſcryuer ouſ d' las terras
 ſcümädô
 Et flurins 40 infemel culg cuoſt da dredit cündanô
 Dieu uölgia che üngiün thortt nun l'g ſaia duäthô.
- 645 Grandâ plöfgia et ouazun es ftô 8bris
 Chi ho in Voltalina et ual d'Bgalię bgear ruuinô die 2.
 Er l'g plaun da Clauenâ uain aratſchuno
 Che ſaia p 40000 ruuino
 In la vall S. Jaçhiâ es pfunas 5 ydas fúott
- 650 Er la uall guasteda & ruuineda partuot.
- La glanda ho regno in bgear lougs et chiantuns
 Par tuott l'g payas da las ligas da Gryſchuns.
- f. 45^v
 Dichg in la terra d'fur Sals uain ratſchúno
 Cho ſaia circa da 3000 pfunas amächiô
- 655 In Tumgæſchia fün la part IV súra er manchô
 Er in Vatz zúra et à chiasty l'g ês da nöff cumäzo
 L'g payais d' Schwytz et er in pemuntt
 Bgearras parfunâs fun muortas et ydas a munt.
- Peider Chidürol de Sabaudia, et Blæſch Gröſ fun 9bris
 in Zuotz praſchunos 18.
- 660 Er fichg cun lg chiörl marturiôs
 Zieuâ fun els darchiô largiôs Xbris
 Dacho chia fun fün drett ftôs pilgiôs 8.
 M. Thön Lüching de Bern es in Samedē praſchuno
 Et Aña da Bayua de Sümada êr cun ell in què groô
- 665 Ma Thön trës raſpett d' ſia michaunza martoyri
 nū es do

Anno.		Mēse.
	Scha ell bgear fals hò fallo Ma Aña ês bain mael achiörleda Et ziewa infemel cū Thön largêda.	
f. 46 ^r	De quatuor partibus temporis. — D' prūmauaira uart es sto bodt terrain 670 Ma cun êrua nun es sto brick zuondt bain La Stêdt es ufchi zuondt fraida steda Et pockg digs zainza nayff è plöfgia chiargeda L'g Vttuon es sto müoll et fichg plöfgius, Êr zuondt nôsch et flaiuel graun ês sto traunt. nús, 675 In Scodün mayfs dalg inuyern ês taunt fraidt stô Che parfúna uigfua mae f'hegia algurdô. —	
f. 46 ^v	Cap. 10. 1586 O chiofsa horribla et fatt schgryfchúfs Chi ês duantò in nos payas traunter nús In Fúldira in chefsa Marg dalg Fúorn hufty 680 Ho lutfcho quatter Lumbardts zainza otter pífsyr Quéls la damaun haún ell Marg tres fagattò Et ün glasser da Tuuer êr aquo infemel amazo, Ma ala duoña da Marg es la uitta duneda Træs che ella es græfgia é púrtaunta steda 685 Quels schelms siandt partuott la chefsa stôs Sun bain bodt dauent schurôfs. —	Aprilis die 4.
f. 47 ^r	In Süfch fun quatter humens inprafchunòs Er löng tymp cún grandt martyri achörlòfs Vn da quels ês müortt in prafchún 690 Et ziewa mífs fún la rouða tres la ratfchún f. 47 ^r Vn otter cun núm Jachiã Toulla anúmno Es èr fún la rouda trës la ratfchū fantyncyo L's otters duos f'haún bgear fatt achörlær Impho zuondt ünguotta mæ nun haun uulyeu cufeser 695 Êr otters fún da què tymp èr mütfchos Chi fún p mælfatts dals fur scritts achiüfos L'g quel tuott scodün defs ruuêr da courmaing Chi la ratfchún et giusticia f'mantingia inguælmaing Chia nún uingia ne surfat ne manchiantho cū ingiün 700 In tuott què chi porta la ratfchun. — Amē. —	Marty May die 12.
	Niclò Rumedi da Madulein ün hum prúfs da búna fama Es l'g godt ars muort achiathò fuott ün chiar d'rama L'g uair omnipútaint Dieu faia stò a fia fin Et húosta da priguels & fortúnas scodün. Amē.	Juny. 24.

Anno.		Mēse.
f. 47 ^v		
705	Fatſchiant l's da Zernetz in üna uall ün truog u via Schi es gratagiò et duanto üna grāda fortōna ê fadia Che üna peidra ſiandt gnida gio dalg ôtt Ho tuochg ün Nuot Valantin et ês muort bain bodt Er ün otter hum numnò Jan dal Farer	July.
710	S'ho fatt in quel madem löech ün grandt mêl Dieu omniputaint huosta ſcodün da fortūnas Da priguæls et mælas ſchmurdūnas, ꝑ Jefü. Amē.	
	Granda terra trimbla es in nos payais dō Da dhos ú trais pridas chi es ftò. —	8bris ultim.

De Tempore.

715	L'g Jnuyern ês zuondt fraydt ftò Cun pochia nayff èr chiargiò Otter da quayft añ nún l'he eau da dyr Chi bgear bun ans n's pofsa gnyr. Amē. —	
720	Nus hauain hagueu bgear fain et zuondt bun graun Ma zuondt pochg et mæl uin l'he ſcodün chrastiaun Bessere eſs Gott Der Herr.	

	Cap. 11.	
f. 48 ^r		January
1587	Traunter Curo Salyſch da Schianff ês fātynciò Quel ho üno matta da Wal zuott ingrafgiò Vltra tuott cuosts da drett che ell ho ftuuyeu paiêr Adella rs. 80 et à fêſ Amichs rs. 80 êr in danêr	die 28.
725	Er falla da Comön florins 30 ês chiaſtyò Ma dalg liam dalg matrimuni ês ell zuondt liwrò.	
	Madlaina filgia qd. Jáchen Zaff da Selg es in Samedē inpraſchuneda Er par pittanöng bain fichg achörleda. Jan Melcher d' Feiz, ün hum uilg adyò	Febr. die 10.
730	Ês êr fün la roba grefamaing chiaſtiò	
f. 48 ^v	Vna næf Sütt l'g Stæg ſiandt memā græff chiargeda Es cun 120 ꝑfunas Schwizers ain S. Krufchs fundeda Our da quèla ꝑfunas uiuas dichg 22 fun pilgiòs L's otters 78 fun tuotz in louúa muortzs & stanzātòs	
135	Dieu n's huosta da tuotz mæl pryguels & pchios. Amē. —	

- Anno. Mēfe.
- In Lauin et er in Ftaún in Engadina zúott
 Es stò regno la glanda da partuott
 Et hò continò uia infina à S. Martin
 Dafort che l'g ês muort da n°. 600 p̄fūn̄as dichg
in Lauin
- 740 Er da n°. 800 sun muortas in Ftaún
 Ma in Sendt holla êr fermamaing chiatscho maun
 Ma in Schúoll et à Sufch et à Giarzun holla
êr piziò
 Par quælla stræda in fur Krúsch et Fuldürā f'ho
müdü
 Dieu n's huosta d' mêlas malatias et pchiò. Amē.
- f. 49^r July
 745 Durich Paladin ün bun laureder fidaunt et gailgart 14.
 Ês in Chiamüera sur l'g pro Jan Affra fuott ün
Safs chiato múort
 Dalg quæ l'g ho hagieu döli et framizi scodün
 Cho l'g uair Dieu laia stò à sia fin
 Húosta êr scodün da mæl priguæls & fortünas
- 750 Er da tuottas fadias è schmordünas, trës Jefü Christü.
Amē.
- Traunter l'g araig d' Frauntscha & quel da Nauera
 Es craschieu grandt dabatt ê fatt grāda chianera
 Et aquè solúm p̄ la cretta & uaira religiun
 Haun raspò granda bgearra súdeda in muntún
- 755 Bgearras bandyras dals Aidgnofs dals sett chiantüns
 Er bgears chiapitaunis de Bgalia et súdôs da nos
Grifchuns.
- Sun trâts ailg Raig da Nauera in agiüdt
 L'g uair Dieu l's cumparta gracia, forza et uirtüdt
 Che l'g sieu fainchg plædt hegia uictorgia
- 760 Træs sia gracia et misericorgiā. Amē.
- f. 49^v 8bris
 In Sameden üna chæfa ês stò pilgio föech et pèultimo
pruschêda
 Ma trës agiüdt da tuot l'g Comön bain bodt stüzeda
 In Buorm es artz n°. 38 chêfsas adüna gæda
 Cun grandt framizi da la braieda.
De mirabili temporis intemperie et acritate
- 765 L'g omniputaint misericorgiauel uair Dieu
 Hò quaist añ in bgear puongs sia yra scúuernyeu
 L'g prüm cun gúerras, greiuas gl' das & malatias
 Er cun krüetza dalg tymp & chialastrias.
 Vngiün hüm la prümauaira f'alguarda ufchi tardyua

